Abstract Dissertation: Logistikkonzeption der marktbezogenen Unternehmensversorgung

Die moderne Logistik ist unternehmerische Führungsphilosophie und damit Produktionsfaktor für Kundennutzen, Effektivität und Effizienz. Die marktbezogene Unternehmensversorgung mit Beschaffungsmanagement und Einkauf verantwortet über den Fremdleistungsanteil an der Wertschöpfung den größten Kostenblock sowie das externe Innovationspotenzial im Unternehmen und ist seit jeher wesentlicher Erfolgs- und Wirtschaftsfaktor. Dennoch wird sie überwiegend einseitig aus betriebswirtschaftlicher Sicht und funktionsorientiert betrachtet. Bisher mangelt es sowohl in Wissenschaft als auch in der Praxis an einer fundierten Systematisierung und schlüssigen Entwicklung der Unternehmensversorgung als Bestandteil der Logistik.

Die vorliegende Arbeit beschreibt zunächst die Wurzeln der Logistik, ihre Entwicklungsphasen einschließlich IT-Fortschritten, den aktuellen Stand und Trends. Eine Vergleichsanalyse verschiedener wissenschaftlicher Logistikansätze zeigt Sichtweisen von Vertretern der Betriebswirtschaftslehre, der Ingenieurwissenschaften sowie einen übergreifenden, integrativen Ansatz beider Disziplinen auf. Als Voraussetzung für die anschließende Integration der Unternehmensversorgung in die Logistik wird ein interdisziplinäres Modell einer ganzheitlichen Unternehmens- und Netzwerklogistik entwickelt, das auf der normativen, strategischen und operativen Ebene hin zu einer integrativen Führungs- und prozessorientierten Ausführungskonzeption systematisiert wird.

Der weitere Schwerpunkt der Arbeit fokussiert auf das Anwendungsfeld der Unternehmensversorgung. Dem Leser wird anhand des konzipierten idealtypischen Prozessmodels ein neuer Ordnungsrahmen der Unternehmensversorgung mit wesentlicher inhaltlicher Erweiterung ihres Gegenstandsbereichs an die Hand gegeben. Er gliedert sich in die Dimensionen Prozess, Beschaffungsobjekt, Technologie sowie Institution und Organisation.

Unter Nutzung ihrer Werthebel und anhand logistischer Prinzipien wie Interdisziplinarität, Fließsystem- und Kundenorientierung sowie Effektivität und Effizienz erreicht die Unternehmensversorgung mit dieser Logistikkonzeption die vorerst höchste Entwicklungsstufe: gemäß ihres Stellenwerts bis hin zur übergreifenden Führung und Koordination interner und externer Unternehmenswertschöpfung.

Im Ausblick werden zukünftige Fragestellungen und Entwicklungsmöglichkeiten mit Blick auf die logistische Unternehmensversorgung aufgezeigt.